

Referenzbudgets (Budgetbeispiele) für Ein-Personen-Haushalte und Paare

Ausgabengliederung (Österreich) gültig ab 2024

Referenzbudgets stellen notwendige, monatliche Haushaltsausgaben dar und dienen als Orientierungshilfe. Sie schreiben Ihnen nicht vor, wie Sie Ihr Geld auszugeben haben. Persönliche Lebensumstände und die tatsächliche Situation eines Haushalts müssen immer berücksichtigt werden. Damit Referenzbudgets Orientierungshilfen für möglichst viele Konsument*innen sein können, wurden folgende Vereinfachungen und Annahmen getroffen: *monatliche Kosten, Mietwohnung, kein Autobesitz, keine regionalen Unterschiede*

	Ein-Personen-Haushalt	Paar
Fixe Ausgaben		
Miete und Betriebskosten	602,-	753,-
Strom (inkl. Warmwasser)	41,-	65,-
Heizung (Gas/Fernwärme)	105,-	132,-
Öffentlicher Verkehr ¹	91,-	183,-
Kraftstoff/Reparaturen/Service ¹	-	-
Garage/Parkgebühren ¹	-	-
Haftpflichtversicherung/Steuer ¹	-	-
Telefon (FN+Mob)/Internet/Kabelfernsehen	45,-	54,-
Rundfunkgebühren	17,-	17,-
Haushaltsversicherung	10,-	12,-
Schulkosten (inkl. Materialien)	-	-
Nachmittagsbetreuung	-	-
Andere Ausgaben: z.B. Mitgliedsbeiträge, Abonnements, Nachhilfe	-	-
Zwischensumme Fixe Ausgaben	911,-	1.216,-
Unregelmäßige Ausgaben		
Kleidung, Schuhe	57,-	115,-
Möbel, Ausstattung	88,-	102,-
Gesundheit(svorsorge)	40,-	77,-
Soziale und kulturelle Teilhabe	166,-	332,-
Zwischensumme Unregelmäßige Ausgaben	351,-	626,-
Haushaltsausgaben		
Nahrungsmittel inkl. Snacks	425,-	766,-
Reinigungsmittel	8,-	12,-
Körperpflege	35,-	70,-
Taschengeld für Kinder	-	-
Sonstiges (Rauchwaren, Haustier...)	-	-
Zwischensumme Haushaltsausgaben	468,-	848,-
Gesamtausgaben	1.730,-	2.690,-
Armutsgefährdungsschwelle²	1.572,-	2.358,-
Pfändungsgrenze 2024³	1.420,-	-

Hinweis: Aktualisierung um Ausgabenveränderungen lt. detailliertem Verbraucherpreisindex 2023. Ausgangsbasis: Primär- und Sekundärdaten 2019 + 2020; 1. Quartil/Durchschnitt; Ergebnisse aus Fokusgruppendifkussionen; Ersparnisse aufgrund von Haushaltsgröße; Verwendung von Warenkörben (=detaillierte Warenliste umgerechnet in monatliche Kosten; neu gekaufte, notwendige Waren).

¹ Die durchschnittlichen monatlichen Gesamtbetriebskosten für Benzin-PKW liegen bei rund 891,- Euro und für Dieselfahrzeuge bei rund 874,- Euro. Durchschnittlich rund 934,- Euro ohne Einbeziehen von Förderungen kostet der Betrieb eines Elektroautos. (Quelle: Car Cost Index 2020 des Fuhrparkmanagement-Spezialisten Lease Plan, www.leaseplan.com – Kosten wurden lt. VPI 2023 indiziert.)

² Quelle: Statistik Austria, EU-SILC 2023. Die aktuelle Armutsgefährdungsschwelle (60 % des Median-Einkommens) beträgt 1.572,- Euro monatlich für einen Ein-Personen-Haushalt (12 Mal im Jahr). Der Wert erhöht sich um den Faktor 0,5 pro weitere erwachsene Person im Haushalt und um den Faktor 0,3 pro Kind (unter 14 Jahre) im Haushalt.

³ Die Pfändungsgrenze von 1.420,- Euro ist der erhöhte Grundbetrag bei 12 Bezügen jährlich (z.B. AMS-Bezug). Liegen 14 Bezüge im Jahr vor (z.B. Arbeitseinkommen, Pension), gilt der allgemeine Grundbetrag von 1.217,- Euro. Für ein unterhaltsberechtigtes Kind erhöht sich der Grundbetrag um 243,- Euro (sowohl bei 12 als auch bei 14 Bezügen jährlich). Weitere Details finden sich in der aktuellen Informationsbroschüre des Bundesministeriums für Justiz: www.bmj.gv.at/themen/Zivilrecht/Drittschuldnererklärung